# Miesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für bie Stadt Wiesbaben.

9lo. 261.

SS,

2971

r. 111 2772

afen

£055

r,

t und

187

eines

blem

Lifum.

2786

und

r.

rt

then 21.

gen

9 c.

1) t 311 3025

ht au 3025

nden

2717

3128

Montag den 6. November

Rebiezek.

Gefunden eine Broche und mehrere Schliffel. Biesbaden, 4. Rovember 1871. Rönigl. Polizei-Directon.

Döbn.

Befannimachung.

Unter Bezugnahme auf §. 279 ber Strafprozegordnung vom 25. Juni 1867 wird zur öffentlichen Renntuig gebracht, bag bie von bem hiefigen Gemeindeporfrande aufgestellte Urliffe berjenigen Bersonen biefiger Stadt, welche ju Geschworenen berufen werden tonnen, vom 6. laufenden Monats au acht Tage lang in bem Geschäfislocile ber unterzeichneten Roniglichen Polizei-Direction gu Jebermanns Einsicht offen gelegt sein wird und daß etwaige Rectamationen innerhalb ber genannten Frist ebendaselbst vorzu-

Wiesbaben, 4. November 1871. Königl. Polizei-Direction.

Söbn.

Edictalladung.

Ueber bas Bermögen bes Morit Ling ju Biesbaben ift ber

Concursproces erfannt worben.

Dingliche und perjonliche Ansprüche baran find Dienftag den 7. November I. J. Bormittags 9 Uhr perfonlich ober burch einen gehörig Bevollmächtigten babier geltenb zu machen bei Bermeidung bes Rechtsnachtheils bes Ausschlusses von ber vorhandenen Bermögensmaffe.

Wiesbaben, ben 2. October 1871.

Roniglides Amtegericht IV.

Befanntmachung.

Dienstag ben 7. b. Mts. Nachmittags 2 Uhr läßt herr Carl Tolte von bier 1 Morgen 84 Ruthen Ader am Dotheimerpfab unterhalb ber Beismantel'iden Gartnerei in ichidlicen Bargellen auf die Dauer von 6 Jahren an Ort und Stelle

Die Bargellen eignen fich gu Pflangftuden und haben fliegenbes

Wiesbaben, ben 3. Rovember 1871. Der Burgermeifter II. Coulin.

Feuerwehr.

Laut Beidluß der Führer-Berjammlung vom 23. October I. J. sind, statt der großen Herbsprobe, Abtheilungsübungen vorzunehmen. Die Mannschaft der großen Fahrspritze No. 3 wird zu obigem Zwed aufgefordert, sich Montag den 6. November d. J. Nachmittags 4 Uhr in Uniform an der Sprigenremise ein-

Biesbaben, ben 3. November 1871. Der Brand-Director. Sheurer.

Befanntmachung.

Bufolge Auftrags ber Ronigl. Steuerfaffe I. werben bie wegen rudkandigen Staatssteuern gepfandeten Mobilien Mittmoch ben 8. November Nachmittags 2 Uhr in bem hiefigen Rathhause zwangeneise verffeigert.

Wiesbaben, ber 3. Rovember 1871. Der Executor.

Bekanntmachung.

Bufolge Auftrags Königliden Amtsgerichts follen Montag ben 6. November I. 38. Nachmittags 3 Uhr im biefigen Rathhause folgende Gegenstände versteigert werben, nämlich:

1) gebn Fuber Dafer, 2) ein Ranape, eine Rommobe, eine Uhr mit Glode und

Delgemälde,
3) ein Kanape eine Kommobe, ein Tisch und vier Stühle,
4) ein Kleiderschrant, eine Kommode, ein Tisch, ein Küchenschrant, ein halbes Dugend Rohrstühle und eine Uhr,

5) ein Kanape und eine Kommobe, 6) ein Pferd und ein Karren,
7) ein Kleiderschrant, eine Kommode, ein Spiegel und

Wiesbaden, ben 4. Rovember 1871. Der Berichts Trecutor. Plad.

Deute Montag den 6. Rodember, Bormittags 10 Uhr: Bersteigerung einer Barthie Unsbaum- und Mahagoni-Fouraiere, in dem diesigen Naihhausjaale. (S. T.5bl. 260.) Abends 8 Uhr: Berkeigerung des Pferchs der biesigen Schäferei, im Lotale der Fran Wittwe Kunnel, Rengasse 3. (S. T.5bl. 260.)

Einladungsfarten zur Jagd

fertiat bie

2. Schellenberg'iche hofbuchdruckerei.

### Kölner Domban-Potterie.

Saupt-Gewinne:

Thir. 25,000, 10,000, 5000, 2000,

1000, 500, 200, 100 ec. Gewinn-Auszahlung ohne jeden Abzug.

Loofe zu einem Chaler werden bei uns und baldiger Abnahme empfohlen. Die General-Agenten :

Albert Heimann in Cöln, D. Löwenwarter in Cöln, Berlich Rr. 8.

Kölner Domban-Loofe gangaffe 27. W. Speth.

### Thoma, Nestauration

Rirchhofsgaffe.

Jeben Morgen frijch abgelochtes Colberfleisch und Frant-furrer Burfichen mit Meerrettig nebst einem ausgezeichneten Marir'ichen Bier per Glas 4 fr. 3218

Gebrauchte Roffer find zu verlaufen Langgaffe 88. 12686

Freitag den 10. November I. J., Abends 61/2 Uhr im großen Saale des Cafinogebaudes (Friedrichstrasse No. 16):

für Kammermusik

der Herren Rebiczek, Scholle, Knotte und Fuchs.

### PROGRAMM.

1. Quartett von Haydn. (D.mol.) 2. Quartett von Mozart. (G.dur.)

3. Quartett von Beethoven. (E mol, op. 59.)

Subscriptions-Listen liegen bei Rodrian & Röhr (vormals L. Schellenberg'sche Hef Buchhandlung) und der E. Wagner'schen Musikalienhandlung zur Einzeichnung offen, sowie ebendaselbst und Abends an der Casse einzelne Billete für einen reservirten Platz zu 2 fl. und einen nichtreservirten Platz zu 1 fl. 30 kr. zu haben sind.

Ende nach 8 Uhr.

Gummi-Bracelets, Gurmi-Kleiderhalter

empfehlen Baeumcher & Co., Ecke der Langgasse und Schützenhofstrasse, vis-à-vis der Post,

Massstäbe in verichiedenen Sorten,

geaichte Glen (0,5 Metre) in großer Auswahl, " Pluffigteitemaße in Beigblech und Birn, Trodenmaße, gang aus Gifen, 1/4 bis 50 Litre, empfehlen zu billigen Preifen

3256 Rimler & Jung, Kirchgoffe 30.

Billige garnirie Rinder- & Damenhute nach neuestem Geschmad, sowie billige Schulbitte für Diabden empfiehlt F. Leitmann, Goldgasse, Ede bes Grabens. 467

Druckerei und Henwascherei. 7 Michelsberg 7,

empfiehlt fid gu bevorftebenber Winter Saifon gur gefamad. vollen, foliden Ausführung aller in obigen Branden vortommenden Arbeiten unter Bufiderung reellster und auff mertfamfter Bedienung.

Haarlemer Blumenzwiebeln:

Spacinihen, Tulpen, Erocus, Tagetten, Rargiffen, Schnes-glodden ic. in ben iconften, beliebteften Gorten erner Qualiat empfiehlt billiaft 14707

Julius Praeforius, Somenbandlung, Kirchgoffe 26. Bolle und Baumwolle wird gefdlumpt Bleichfirage 7. 301

### Wiesbaden-Biebricher Protestanten - Verein. Montag den 6. d. M. Abends 8 Uhr: General-

Vernammlung im "Saalbau Schirmer". Tagesordnung: Berichterfiattung über ben letten Pro-teffantentag in Darmstadt und andere Bereinsungelegenheiten.

Sammtliche Bereinsmitglieder in 28tisbaben und Biebrich find biergu freundlichft eingeladen. Richtmitglieber tonnen eingefährt Der Vorstand. 444 merben.

Heute Abend pracis 8 Uhr: Probe im Cafe Shiller. 107

Henerwehr.

æ

Die Mannicaft ter großen Fahrfprihe Ro. 4 wird gu einer Versnmmlung auf beute Montog ben 6. Rovember Abends 8 Uhr in das Wirthschafts-Local des Herrn Brenner auf dem Markte höflichst eingelaben. (Gingang burch's Thor, redits.) Die Sprigenmeifter.

Beachung.

Wir maten barauf aufmertiam, Riemand, wer es auch fei, auf unferen Ramen erwas zu borgen, ca wir fur nichts haften. 8. Kleber Wwe., Lirchhofsgaffe 9. IK. Knecht Wwe., Romerberg 32.

Geschäfts-Empschlung.

Um Fretfumer zu vermeiden, benachrichtige ich die Kunden meines Schwiegervaters, des Herrnfleiderreinigers Aclam Jung, daß ich schon seit vorigem Jahr das Geschäft übernommen habe und unter seiner Aufficht fortbetreibe. Ich bitte dehhalb um fernere Aufträge, sowohl im Reinigen wie auch im Reuausertigen und Aufarbeiten sämmtlicher Herrengarberoben.

Achtungsvoll

Ph. Steuernagel, Schneibermeifter, Safnergaffe 9.

Prima wajferhelles Betroleum per Wlaas 26 fr., Bubol per Dlaas 1 fl. 2 fr.,

Lampendl per Maas 1 ft. 6 tr. tei Chr. Wolff jun., Markftrage 26. 3258

Betroleum per Wigas 26 tr., Salatol feinfie Qualität per Schoppen 24 tr., Lampendi per Choppen 18 fr.,

nebft fammtlichen Spezereiwaaren gu ben billigften Toges. Ed. Weygandt, Langgaffe 29. 3235 preifen.

1000 Centner

wobon heute Morgen die erfte Sendung an der Staatsbahn entladen wird, empfehle zur Dedung bes Winterbedarfs zu billigstem Preise.

G. D. Linnenkohl. Zwetichenmus . . per Pfund Zuderinrup . . . "

20 feinst Traubengelee " Jean Haub, Mühlgaffe. 3065

Sammelfietid p. Bfb. 12 fr. bet Wt. Ritcolat, Steing. 23.

Café Schiller.

Borguglides Frankfurter Export Bier per Glas 5 tr., Marig'ides Bier per Glas 4 tr.

al-

Bro-

bere

find

äbrt

444

. 107

251

ur c

nber

ner

bor,

fet,

ten.

then HER

bers

ritte

im

258

235

rec

ng

65

23.

2.

3236

Auch ift baselbie ein Zummer für einige Tage in ber Boche an eine Gesclischaft zu vergeben.

Neue Fischhalle, Ea: der Golde u. Frisch eingetroffen: Schellfische per Kib. 14 und 16 kr., Mheinsalm im Ausschnitt 2 st. 30 kr., Silberforellen aus bem Bodensee im Tusschnitt 2 ft., sowie schöne billige Flusbechte, extra große Seezungen, Cabliau, marinirte Oter- und Rhein-Reunsaugen per Stud 10 und 18 fr., sowie Budinge und die so bes liebten geräucherten Speckstunder zum Robessen 489

Zweischenlatwerge la per Pfund 14 fr., 22 Sprup (ächt Colonial) Sonig (fteif) bei Ed. Weygandt, Langgaffe 29.

Ital.

per Pfund 12 fr. empfiehlt J. W. Weber, Moripfitage 18.

Einem geehrten Bublitum biene gur Radricht, daß ich am Wontag am Taunusbalnhofe Bfalger Rartoffeln (iogenannte Ameritaner) und am Dienfrag Baierifde Gandfartoffeln auslade. F. W. Frommknecht, Bleichstraße 5d. 44

Die heftigsten Zahnschmerzen werden augenblicktich gestellt durch die berühmten Dr. Gräfström's schwedische Zahntropsen à Flacon 6 Sgr., 21 fr. rdein., ächt zu haben bei C. A. Hillert Wwe., Popierhandlung, Wicheleberg 3 in Wiestaden. 352

Moritfirage 10 Barterre find Um ugs halber und wegen Mangel an Ramm noch billig abzugeben: Giferne zweischläfige Petifielle mit Bugebor, Weißzeugschrand, Anrichte, franifche Banbe, Strohmatragen mit Riffen, fewie verschiedene ausländifche Rippiachen.

Rleider- und Rügienichrante, Dedbetten, Ropftiren, Moghaar- und Sergrasmatraten, Reile, Strobfade, Bettftellen, Stuble, Rommoben und Rattifche, 3 Rahmaichmen, 1 foreibiifch und 1 Douchebab werden billig abgegeben bei Fr. Münner, Goltgaffe 21

Faulbrunnenftrafe 7 zwei Stiegen boch find zu verlaufen: Ein nugboumener Coreibtifc, mehrere fleine Tifchchen, m breie gebrandte Bimmerteppiche und eine Barthie Cocoslaufer, mehrere Riffen und Blumeaux, fowie eine Auricht und Schiffelbrett. 3253

Diauergaffe 7 find 3 Stuble gu verlaufen. Much tann ein Matchen bafelbft Schlaffielle ertalten.

Elifabethenftrage 21 wird Wajde gum Wafden und Bugeln 3267

Dfenpuger Sprunkel wohnt Faulbrunnenfir. 5, Strb. 3269 Abetholdstraße 11a ein Badfleinmeiler von 130,000 Stud gu vertaufen. 2911

Ein Morgen Bauplat in bester Kurlage ift unter gunftigen gablungs-Bedingungen zu verlaufen. Rab. Erped. 366

Gin febr rentables Saus mit Thorfahrt, Dintergebaube und Dofraum, in Mitte ber Statt gelegen, ift preiswurdig und unter guten Bedingungen zu verfaufen burch

Jas. Jmand, Reugaffe 20. 13611

Gine Grube Tung und Steinfohlenafde ift abzuholen Schillerplat 4.

Ein Borrard von Meitlacher Mojaiten diverfer Mufier wird abgegeben Geisbergfraße 13.

## Seiden-Copic-Bücher,

prima meiß, in leinwand gebunden mit:

750 Blatt 1000 Blatt ff. 2. 12. fl. 1. 42.

500 Blatt ft. 1. 24.

Gebrüder Petmecky, Drukerei und Gefchaftebucher-Sabrik,

Louisenplas 6.

Wohnungs-Veränderung.

Meinen gerhrten Kunden zur Nachricht, daß ich jest Mau-ritiusplat 5 wohne, und eine habiche Auswahl Lampen, Chlinder, Dochte und Milchaloden bestens empfehie. 3281 Adolph Feix, Spengler,

für Damen.

Ein Damen-Friseur sucht noch einige Runden. Befiellungen bittet man Saufgaffe 18 abzugeben. 3076

Feinste Blumen, Federn,

Banber, Sutfucons in großer Auswahl billigft bei F. Lehmann, Goldgaffe, Ede bes Grabens.

Attronom.

Wegon verspäteten Gintreffens ber von mir annoncirten Bag gons mit Rartoffeln vorzüglicher Qualitat fann ich biefelben erft von heute Morgen 8 Uhr an ausladen. Bestellungen nimmt auch herr J. B. Willims, Markt 7, emgegen. N. Metla, Graben 8.

Das Landhaus 920. 57 an der Sonnenbergerftraße (Villa Valparaiso) ist wegen Abreise bes Eigenthumers sofort ju verlaufen. Raberes in ber Gartnerei von A. Beber in ber verlängerten Bartitrage.

Bu vertaufen ein fcones und febr rentables Landhaus. Maberes Dotheimerfrage 29 s.

Ocien-Werkaut.

Drei Eaulenofen, ein Blattofen, ein Rafienofen, forote eine te erhaltene Theie. F. Müller, Dochfiatte 30. 3286 gut erhaltene Thefe.

Sargmagazin Ellenbogengase 6. 3

Dadifdindeln find wieber vorräthig bei A. Brandscheid. Dibligafie 4. 3254

Rohrs und Etrobftuble werden geflochten bei Sprengel. Abeinitraße 21. 3255

Tannenreifer jum Deden gu baben bet Bartner C. Spanknebel, linfs ber Taunusbabn.

Ein iconer, guter Winterrod zu verl. Rab. Erpeb. 3273. Ein noch gutes Ranope zu verlaufen Dichelsberg 8. 3278 Militar- und Glace Sandiduhe werben icon gewaschen

nnb gefarbt obere Webergaffe 41

### Todes-Anzeige.

Bermanbten und Freunden tie schmerzliche Radricht, bag es bem Milmächtigen gefollen hat, unfer Töchterchen, Schwesterchen und Enfelden, Therese Oursin. nach schwerem Leiben am 4. Rovember im Alter von 41/2 Jahren in ein befferes Benfits abzurufen.

Die trauernden Sinterbliebenen.

40° o unter'm Fabrik preise.

Durch bortheilhafte große Parthie. Einfaufe bin ich in ben Stand gefetzt, nachftebenbe Artifel unter obiger Preisermäßigung abzugeben und bietet fich Gelegenheit, billige Weih-

nachts-Geschenke zu kaufen. Bur besonderen Beachtung empfehle:

Eine große Answahl Damen-Nachtjacken mit Stickerei in Pique und Shirting bon fl. 2. 12. an, Damen hosen mit und ohne Stiderei von fl. 1. 30. bis fl. 2. 30., gestidte Garnituren Kragen und Manschetten von 24 fr. an die Garnitur, leinene Damen-Kragen von 6 fr. bas Stud an, Matrofen-Aragen mit Stiderei zu 12 fr., Damen-Manschetten zum Doppeltragen von 12 fr. das Baar, gestickte Damen-Kragen 9, 12 bis 15 fr. das Stild, feine Spiken-Aragen auf die Kleider zu tragen, gewöhnlicher Preis fl. 2. 30. und fl. 3, verkaufe zu fl. 1. und fl. 1. 30., Spitzen-Aragen mit weiten Aermel, gewöhnlicher Preis fl. 4. und fl. 5., verkaufe zu fl. 2. 30. und fl. 3. 30. die Garnitur, eine große Auswahl Schweizer Chemisetten mit Manschetten und weiten Aermel, früher fl. 3., verkaufe jett zu fl. 1. die Garnitur, die so beliebten schwarzen Spiten-Fichus zu fl. 1., gestickte Kinder-Garnituren von 24 bis 36 fr. die Garnitur, Mull-Shawlchen von 24 bis 36 fc., große Auswahl in allen Farben seibene Schleifen zu 24 fr., 500 Stück Reglige Hauben zu 36 fr., mit Band 42 fr. bis fl. 1., Tuch-Baschliks für Damen zu fl. 2., Kinder-Tuch-Baschliks fl. 1. 45., schwarze Moirée-Schiltzen zu 48 fr., gestickte Taschentiicher zu 48 fr. das Stiid, Batist Taschentiicher in Leinen mit bunten Kanten von 30 bis 36 fr. bas Stud, 200 Dto. weißeleinene Taschentiicher von fl. 3. das Did. an, weißeleinene Kinder-Taschemiliger und mit farbigen Kanten von fl. 2. bis fl. 2. 48. das Dtb., 500 Dtb. leinene Herrn-Kragen von fl. 1. 30. bis fl. 3. 30. das Dtb., große Auswahl Kinderkleirchen in Mull und Pqué zu fl. 3. 30., Kinder-Tragfleiber von fl. 4. an, weiße Kinder-Schürzen von fl. 1. an, Mull-Blonfen von fl. 2. an, weiße Alpacu-Bloufen zu fl. 2., weiße fertige Unterride mit Volants bon fl. 1. 30., fl. 2. 30. bis fl. 3. ber Rod, Berren- und Damen-Bemben, Leinen, Bique, Mull, Batift, weiße Spigen, schwarze Spigen, acht, in jeder Breite, gestickte Streifen, schwarze Schleier, achte Barben, sowie noch mehrere bier nicht benannte Artitel verlaufe zu obigen berabgesetten Breifen.

B. Mayer.

Weißwaaren-Handlung, Langgasse 38 am Kranz.

empfiehlt Import. Havana-, Hamburger und Bremer-Cigarren, Cigaretten von La forme, J. Bouris und Müller, franz., ruff., turt. und hollandische Tabale, acte Wiener Meerschaum- und Bernstein-Wanten, Eifendein-, Beif-, Natur- und Rinderstöde, Etnis, Bortemonnaies und Fenerzeugbuchschen.

Größte Auswahl! - Billigfte Preife!

Getrodnete 3wetiden in auter Baare per Bfund 10 fr. (25 Bfund 4 fl.), frangofiiche Bflaumen per Pfo. 20 fr., italiegeichnittene Birnen in befter Baare empfiehle niide obne Stein per Bib. 18 fr., Mirabellen, Repfel, gange und Maussmann, Dranienftrage 2.

3/4, 1/2 und 1/4 viter, jowie 1/1 und 1/1, 3/4, 1/2 und 1/4 Liter Weinflaschen,

NB. Bersenbungen nach Augen werben prompt und bil ausgeführt.

Lager in Tischmesser und Gabeln in Ebenholz & Elfenbein, sowie gewöhnliche Dessertmesser.

2650

cuff. tuis, 3252 und

G. Eberhardt, Messerschmied und Fabrikant chirurgischer Instrumente, Langgasse 12.

Lager in Garten- und Deulirmeffer, Garten - Scheeren und Sägen, Rasirmesser, I. Qualität, hohl geschliffen,

schneider-, Näh- und Stick-Scheeren.

Meinen geehrten Aunden zur Rachricht, daß nummehr bie Sendung ber beliebten Cabetier-Meffer aus Paris heute eingetroffen und habe nun wieder ein reich affortirtes Lager in ächten Sabatier-Messer

Tranchirmesser jeber Größe,

Garniturmesser, Keilhalter, worin ich mich bei Bebarf beftens empfohlen halte. ächien Sabatier-Gemüselöffel, verzierte und glatte, Spicknadeln, mogter alle

in Etuis,

Nocegnutak

6. Eberhardt.

um banitt gänzlich zu räumen, abgepasste Kleider von 3 fl. bis 5 fl. bei Bernh. Jonas.

### Hemden nach Mass

und fertige herren- und Damen-hemden vom gewöhnlichsten Nacht- und Arbeitsbemb bis zu ben femften Oberhemben und geftidten Damenbemben, Serren= und Damen Dian= ichetten und Kragen reuester Façons, große Auswahl, billige Preise. Gine Parthie Tajchentucher zu jehr billigen Preisen. Zurückgesetzte Kragen und Manschetten für die Hälfte des reellen Preises bei

S. & M. Oppenheimer, Langgasse 37, vis-à-vis dem Hôtel Adler.

### Hämorrhoidal- und Unterleibs-Leidende

thun sehr gut baran, sich vielen Medizinirens zu enthalten und lieber an den Gebrauch eines probaten Hausmittels zu gewöhnen; als solches tann ihnen tein vernünftigeres Mittel angerathen werden, als der L. W. Egers'sche Fenchelbonigertract. Man inmmt davon täglich früh Morgens nüchtern und auch sonkt zu geeigneter Zeit l dis Z Eplössel voll ein. trinkt durauf ein Glas frisches, gutes Brunnenwasser und wach sich dann enthrechende Bewegung im Freien. Auf diese Welte werden sich sonn enthrechende Bewegung im Freien. Auf diese Welten Glas frische Leibende Appetit zum Essen und regelmäßige Leibesössung und damt die wesentlichste Grundlage verschaffen, Geiuntheit sund Lebensmuth wieder zu erlangen. An hartnäckiger Berstopfung Leibende nehmen 3 Mal täglich, Morgens nüchtern, Wittags und Lebensmuth wieder zu erlangen. An hartnäckiger Berstopfung Leibende nehmen 3 Mal täglich, Morgens nüchtern, Wittags 1 Stunde vor dem Essen und Abends vor dem Schläsenzehen, jedes Mal 1 Eslössel voll ein. Der weltberühmte L. Weitschaften bei Kategorie des Archeimmittel Schwindels, wie schon sein, die Egers'he Fenchelbonigertract gehört durchaus nicht in die Kategorie des Archeimmittel Schwindels, wie schon sein, die Lauptbestandische der Fenchelbonigertract gehört durchaus nicht in die Kategorie des Archeimmittel Schwindels, wie schon sein, die Egers sieden kachpsiechung in allen Gesellschaften dem Publistum die beste Garantie. Rur wolle man sich nicht durch elende Rachpsiechungen dinter's Licht seinen lassen abzug and allein dei Medizier und genan davon achten, daß jede Fisiche Siegel, Facsimile und die im Glase eingebrannte Kirma seines Ersinders und Fadrianten L. Wegens in Breslau tragen muß. Uebrigens ist die Bersaufsstelle einzig und allein bei und Fadrianten L. Wegens in Breslau tragen muß. Uebrigens ist die Bersaufsstelle einzig und allein bei

Scheeren und Sacen.

### Erfte humorifild sikung

Montag den 6. November. priicis 81/2 Uhr Abenda nanda

Richtmitglieder fonnen eingeführt werben. Anmelbungen nimmt herr Ph. Landsrath entgegen, mofelbft auch bie Mitglieder-Rarten in Empfang gu nehmen find. Beim Gintritt ift die Rarte vorzugeigen. 51

zum Schluffe ber biesjährigen Saison ist das Entrée à Person auf 18 kr. herab. gefett. Rinder und Militär die Sälfte.

à la minute per 100 Stüd 54 fr., in Lithographie per 100 Stüd 2 fl. dis 3 fl. 30 fr. in geichmadvollfier Ausführung.

Beftellungen werben ongenommen bei

Feller & Gecks, Buchbanklung, Ede ber Lang- und Webergaffe, und bei

Gebrüder Petmecky, Louisenplat 6.

Gine frifte Genbung befier Beftphatifder Schinten wieder eingetroffen bet

Haussmann, Oranienstraße 2. 2055

Dammelfleisch per Bfd. 12 fr., Ochsensteisch ver Bfd. 18 fr. bei M. Marx, Kirchhofegaffe 3.

per Pfund szammelnerich 14 Er.

ift fortmährend gu haben bei 1929

2998

8. Bann. Metgeraaffe.

A. Brunnenwasser, Webergame empfiehlt fein (Bergmann'ices)

Thee- Lager.



Niederlage

356

275

Schillerplat 2.

Aus meinem Steinbaude in Sonnenberg tonnen jederzeit Stidfieine, bie Ginfpanner-Fuhre à 9 Rreuger, abgeholt werben. Beinrid Morafd.

Butes Gefpitt gu taufen gejucht. Rab. Dochftatte 16. 3152

Ruhrer Ofenkohlen,

stüdreiche Baare, sind vom Schiff und in jedem Quantum auf in bem Sause zu beziehen, Wellchen 2 Stüd 7 fr., 2 Rump 28 Roblen 19 fr. Lang, Steingasse 31. 2937 Ca

bireft aus ben Waggons, find stets zu beziehen durch die Agentur von

Christian Adolph Schmidt, fleine Burgftraffe den mobilon

Kanrkonien,

erfte Qualitat, eine studreiche und fette Waare, find aus bem Schiff Dirett gu begieben bei Heinr. Heyman, Mühlgaffe 2.

Edurer Offens und Schmiedekohlen,

befte ftudreiche Qualität, find birett vom Schiffe billig ju be A. Brandscheid, Wübigaffe 4.

Ofen- und Samtedekonlen erfer Ossalität, febr ftudreid, find bom Schiffe gu bezieben bei Augunt Moch. Dranienfrage 16.

L'ohtuden fortwährend bet 3063 Joh. Moch. Morisftraße 6.

Trockenes Scheitholz für Porzellan-Ofen, 14 Wettichrot für Berd- und Ofenfeurung vom Schiffe, sowie in Waggontabungen und Meineren Quantums ju ben billigften Preisen empfiehlt

13047 G. D. Linnenkohl.

befter Qualität werden Bestellungen auf ganze Baggons entgegen genommen und billigst geliefert bon Bogelsberger,

Bubuhafftrage 8. 3229

Drebipane von Schmiebeifen werden angelauft. Gasbureau. Friedrichtrafe 40.

aramagazin Icerolirake 34. 240

Bellrigftrage 9. Umgugehalber in % Stud 1868r Pfalzer Wein billig abzugeben. Raberes Expedition.

Kin Badkeinmeiter bon Arbeiter Schlafftelle er-Römerberg 23. Auch tann baselbst ein Arbeiter Schlafftelle er-3172 112,000 Stüd zu

W. Hack, Bafnergasse 10 zennausiaxator Barterre.

Soone Baupeage im neuen Barquartier zu verfaufen. Raberes Expedition 608

Eine Parthie Etrop-Matragen mit Zeil und Aulten gu verlaufen. Raberes Expedition. 1562

bei bis Ma

But tou

fire Be Be

6 1 mil M De bei uni

> Ta ben

zwi

Em Bu fod

fatt 6t bett

ein. per an

ibr Eit

Du

Block-Chocolade n ou in vorzüglicher Waare ist wieder frisch angesommen per Bfund 28 bis 36 fr., Suppendiocoladebulber per Pfund 26 fr., Gacaopulver in Schacteln, seine Banilles und Gesund-heits-Chocoladen aus den besten Fidrifen per Psund 42 fr. bis 1 fl. 12 fr., Speise-Chocoladen zu verschiedenem Preise bei Haussmann, Oranienstraße 2. 3053 Mediginal-Leberthran jum Ginnehmen, fowie fammtliche Material und Farbmaaren empfichlt 3237 Ed. Weygandt, Langgaffe 29. Wafenmeifter und Sundeauffeher Ronnel wohnt Ein gebraudter Porgellan-Ofen gu Polgfeuerung wird gu taufen gesucht Marte 7 in der Waage. 3188 Wiehrere Rarren Dnug find billig gu verlaufen Friedrich-Ein machiomer Sund ift billig zu verlaufen. Raberes obere 3260 Bebergaffe 51. Ein junges, fdmarges Onbu ift entlaufen. Abzugeben Belobnung Friedrichitrage 38. Ein Diensimatchen ver or am Freitag etent giben. Bureau 6 Uhr burch die große Burgstraße bis zum Telegraphen-Bureau und jurud burch die Ileine Burgstraße, Hälnergasse und fleine Webergasse eine filberne Uhr an einem schwarzen Band. Der ehrliche Finder wird geberen, bieselbe gegen eine Belohnung 3245 Ein Dienstmatden ver or am Freitog Abend gwijden 5 und Bur Beanffictigung und Leitung findlicher Spiele und Beschäftigungen wird für einige Stumben des Tiges ein anständiges und dazu besähigtes Fräulein gesucht. Räheres Rerostraße 36 zwischen 11 und 12 Uhr Morgens. 3207 Ein Dlabden tann bas Bugeln erlernen Steingaffe 11. 3287 Ein Menaimatchen tann gegen Berrichtung von einfinneiger Tagesarteit gute Schlaffelle erhalten. Rab. Erpeb. 3143 Gine geubte Rleibermacherin fucht Beidaftigung in und außer bem Hause. Maberes Schulgaffe 2 eine Stiege boch. Ctellen : Gefude. Ein Dienstmatden wird auf gleich gejucht Lehrstrage 9a. 2995 Ein zuverläffiges Dienfimatden gum fofortigen Gintritt gefucht Emferftrage 21 a Barterre. Ein braves Daus und ein Rintermadden werben gefucht große 3035 Burgftraße 7. Ein Mabden für Rudenarbeit gesucht. Rab. Erpeb. 3048 Markterage 25 wird ein ordentliches Madden, das bargerlich toden toun, gesucht. Ein Mabden, welches alle bauslichen Arbeiten verfreht, tochen tame und von der herricaft empfohlen wird, fucht balbigft eine Stelle. Rab. Exped.

2937

ät,

ehen

şn

bem

it,

5055

en

ieben 628

6.

ell.

Æ ums

nze

ge,

271

240

illig

420

ifen

er=

10 291

Ein Ruchen und ein hausmäbchen, welche in allen Arbeiten bewandert find und gute Beugniffe befigen, suchen womöglich bei einer herrichaft Stelle. Näheres Langgasse 38. 3187 Bierftadteritraße 9 mirb eine gute Röchin gefucht. 1955

Stelle-Gesuch. Gine Wärterin wird gesucht. Lufttragende wollen fic, mit ibren Dienftzeugniffen verfeben, bei unterzeichneter Stelle melben. Gintritt fofort.

Ein Maden, bas Liebe ju Rindern hat und bie hausarbeit verfieht, sucht bald eine Stelle. Rah. Friedrichstraße 35. 3275

Gine im Schumachergeschäft bewanderte Raberin, welche auch an ber Majchine genbt ift, findet Stelle bei Aug. Thon. 3262

Wiesbaben, ten 4. November 1871.

Ein Dabden,

Rönigl, Civil-Despitalverwaltung.

Ein braver Junge in die Lebre gejucht bei &. M. Pfeiffer, 2553 Dutmader, Langgaffe 4.

Einen Sattlerlehrling fucht Bonge, Goldgaffe 2. 14542 Ein tüchtiger Glafergebülfe fucht Beidaftigung. Expedition. 3158 Ein braver Lehrling mirb gesucht von C. Rifling, Schreiner-meister, Dambachthal 2. 3203 Ein braver, wholerzogener Junge wird in eine Conditorei als Lehrling gesucht. Raberes Ervedition. 2839

Einige tücktige Arbeiter gejucht Langgaffe 10. 3274 525 ff. Bormunbicafts-Gelber auszuleihen bei 3. B. Ries Mauergaffe 15. 1000 Thater find ju 5% in erster hopothete auszuleihen.

Näheres Expedition. 3000 Bon einem hiefigen Geschäftsmann werben aur Anlegung eines Artitels, welcher bis jest auf hiefigem Blate obne Con-currenz ift und einen Reinertrag von 30 Brozent atwirft, hundert Gulden ju leiben gesucht Gefl. Offerten erbittet man unter W. S. in ber Erped. d. Bl. abzugeben 3249

Ein foliber, junger Mann sucht einen Mitbewohner zu einem heizbaren Zimmer mit zwei Betten. Näheres in ber Erpeb. 200 Albrechtstrage 3 im Dinterhaus Bimmer mit ober Drobel gu vermiethen, auf Berlangen mit Roft. 3000 Bahnhofftraße 12 Bacterre find moblirte Bimmer gu vermiethen. Bleichstraße 2a ift ein großes, beigbares Bimmer und Reller

auf gleich zu vermiethen. Bleichftrage ba Barterre ift eine moblirte, beigbare Dachtammer gu vermiethen. 3142

Gr. Burgftrage 2a ift eine moblirte Etage (6 Bimmer und Ruche) ju vermiethen. 2634 Elifabethen frage 14 Bel-Etage find Salen und Schlaf-2634

simmer für gebn Gulben monitlich ju vermieiben. 3270 Emferstraße 10 ein möbl. Zimmer zu vermieiben. 3153 Helenen firaße 24, Bel-Etage, möbl. Zimmer zu verm. 13119 Dell mund straße 7 Barterre ein geräumiges, möblirtes Zim-3230 mer billig zu vermietben.

Sirfdgraben 5 ift ein möblirtes Bimmer gu vermiethen. 3279 Rirdgaffe 4 im 2. Stod find 2 möblirte Bimmer an einen oud zwei Herren zu vermieth n. 2428 Kirchgasse 25 im 2. Stod ein möblirtes Zimmer zu verm. 2777 Mainzerstraße 14 find die möblirte Bel-Etage und zwei mö-

blirte Zimmer fofort ju vermiethen. Moritftrafe 8 ift ein möblirtes Zimmer zu vermiethen. Reugasse 11 ift eine Wohnung zu verwiethen. 811 3264 14945

Rheinstraße 5 ift eine Wohnung von 7 Zimmern zc. zu ver-**2663** miethen. Rheinstraße 28 find einige moblirte Bimmer gu verm. 1628

Roberftrage 26 Barterre ift ein icon moblirtes Bimmer 18568 du vermiethen. Saalgaffe 5 erfter Stod ein beigbares Bimmer an einen ober amei Derren gu vermiethen. 3229

Shadtftrage 19 ift eine beigbare Dadftube gu bermiethen; ard sucht baselbit ein Madden Monatstelle. 3029 Gonalbader fir a ge 20 ist ber neu hergerichtete 3. Stock sogleich ober auf 1. Januar zu vermiethen. 937

Connenvergerstraze 12

ift für ben Binter eine möblirte Bohnung (Bel-Etage) mit Borfenfter gu vermiethen.

45 Connenbergerftraße 45

ift eine auf's Eleganteste moblirte Wohnung für ben Winter gu permietben. 14092 Steingaffe 9 ein Logis fofort gu vermietben 3288

Caunusfrage 9 britter Stod ift ein möblirtes Bimmer gu vermiethen.

Untere Bebergaffe 24 eine Stiege boch find 2 möblirte Bimmer au vermiethen. 2816 Obere Beberg affe 45 ift im 3. Stod ein möblirtes Bimmer Todes-Anzeige. Theilnehmenden Berwandten und Freunden bie traurige 1766 gu pamiethen. Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unseren inniggeliebten einzigen Sohn **Heinrich** nach breiwöchigem schweren Leiden durch einen sansten Tod in ein besseres Jenseits abzurufen.

Die trauereiben Eltern: Bellritftraße 18 ift eine unmöblirte, beigbare Manfarbe gu 3234 vermiethen. Möblirte Zimmer zu vermiethen 3049 Beisbergftrage 6 Bel-Etage (Connenfeite). Franz Feix. Awei möblirte Zimmer, Margarethe Feix, geb. Silger. 3247 ineinandergehend, mit zwei Betten zu vermiethen.
Carl Jäger, Langgaffe 16. 2466
Die 2. Etage im Haufe Reug affe 1a, be-3277 stebend aus 5 Zimmern, Kliche, abgeschlossenem Allen Denen, welche an bem fo fcmerglichen Berlufte unferes nun in Gott rubenben Tochterchens, Elisabetlie Borplat, sowie Reller, Holzstall und sonstigen Beguemlichkeiten, am 1. Januar beziehbar, Frenz. fo innigen Antheil nahmen und baffeibe gu feiner letten Auteflatte geleiteten, fogen wir hiermit unferen innigften, tiefgefublteften Dant. iff zu vermiethen. Ein icon möblirtes Zimmer mit Cabinet zu vermiethen in ber Muderhöble eine Stiege boch. Rab. im Cigarrenladen. 2966 Die tiefbetrübten Eltern: Th. Emmel. Eine Fronifory Bohnung mit Wafferleitung, besonders für eine Elise Emmel, geb. Dregler, verw. Freng. einzelne Dame geeignet, ift auf 1. Januar gu vermietben. Raberes Expedition. Meteorologische Brobachtungen der Station Wieshaden. Gin mobl. Zimmer monatl. für 8 fl. gu verm. Rab. Grp. 7 4 in beffer Weichaftstage ift wegen Aufgabe bes Beidafts auf gleich ju vermiethen. Daberes bei E. Bartele, vis a vis ber Boit. 386 Arbeiter tonnen Roft und Logis erhalten Shachtficage 23 im Bei einer fillen Familie find an einen herrn ober an eine Dome jum 1. December ein auch zwei Limmer mit ober obne Möbel au vermiethen. Auf Bunich Benfion. Rab. Expedition. 2858 Ein anftandiger Mann tann Logis allein und Mittageffen erbalten. Rab Erped. Arbeiter tonnen Logis erhalten Frulbrunnenftr. 10, 1 St. 3282 Gine icone Stube mit Borfenstern und Benfion in einer guten Ramilie. Raberes Erp bition, 3272 Zages : Ralender. Der zooplasiische Garten in den Arranlagen (verlängerte Parifiraße)
ist täglich von 8 libr Worgens die Arends gedinet.
Deute Montag den 6. Kodember.
Leute Montag den 6. Kodember.
Leutender. Rachmittags 31°, und Abende 7 libr: Concert.
Peuerwehr. Rachmittags 4 libr: liedung der Mannichast der großen
Fahripritze No. 3. Zusammentunft an der Sprigenremize.
Benerwehr. Themes 8 libr: Berjammlung der Mannichast der großen
Fabripritze No. 4 in dem Burthichast. sociale des herrn Brenner auf
dem Bearte. (Eingang durch's Thor, rechts.)
Männer-Gesangerein. Thembs 8 libr: Probe im Case Schiller.
Wieshaden Birdricher Probestanten Berein. Abends 8 libr:
General-Berjawnlung im Saaidan Schumer. Für die arme Famitie (Frau und 6 Kinder) des untäugst in leinem Beruse verunglücken Mamers Jacob Maes dabe ich serner an mitten Beiträgen erhalten: Bon Prn. C. N. 30 fr., I. N. 1 ft., Fra. Fr., Kr. N. d. 1 ft. &5 fr., Fran Schatzath I. d. 55 fr., Fran H. d. 1 ft., Fran Medicinalrath D. 1 ft., Fran Mentner Mad eine Barthie Kleidungsftide, was dankend bescheinigt D. W. Kafedier. Bei der Expedition d. B1. ging zu demselben Zwede ein: Ban Fri. S. 1 ft. General-Berjammlung im Saaiben Schemer. Abends 81/a Uhr: Erfte bumorifi-iche Sigung im Bein'ichen Sach Bürger: Rrautenberein. Den Mitgliebern gur Rachricht, bag bas Bereinsmitglieb Matulas Maray mit Tod abgegangen ift. Die Beer-bigung findet beute Montag ben 6 Rovember Rachmittags Gifenbahn:Fahrten. Mallautiche Oiferbaha. Ibgang: E. 8.20\* 10.5 (nur bis Riftet beim). 11.25. 3.5. 8.20 (unr bis Riftesheim). Anfanft: 8 (von Müdesheim). 11.15. 2.80. 6.40. 7.45,\* 9 (von Riftetbeim). 10.12 3 Uhr vom Sterbehause, Römerberg 7, aus statt. 218 Die Direction. Zaunusbahu. Abyang: 6. 10. 8. 49. 8. 40. 10. 55. 12. 10. 4. 80. 6. 80. 7. 20\* 8. 55. Antanft: 7. 55. 8. 85. 10. 25. 1 1. 8. 15. 4. 25. 5. 25. 6 (von Mains). 8. 15. 10. 40.

### Todes-Anzeige.

Freunden und Befonnten bie Rachricht, bag unfere Mutter, Sowiegermutter und Großmutter,

From Katharine Bausch, am 1. November nach langen Leiben bem herrn ent-schlafen ift. 11m ftille Theilnabme bitten Die trauernben Sinterbliebenen. 3265

1871. 3. November.	6 Uhr Morgena.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Aberids.	Tägliches Mittel.
Barometer*) (Bar. Linien). Thermometer (Reannur). Dunftspannung (Par. Lin.). Relative Feuchtigfen (Proc.). Windrichtung u. Windhärfe. Migemeine himmelsansicht. Regemenge pro if in par.	353.56 3,6 9,21 80,5 91.D. schedt.	838.33 5,4 1,58 61,3 9. lebhaft. bebedt.	833,53 8,0 1 86 71,4 9t. mäßig. bebedt.	833,47 4.00 2.01 71,06
Cubit".  Die Barometerangeben	find ouf O	(Brab &L 1	rebuciet.	Tan Cartle

11. 87.

Frantfurt, 3. November 1871.

fe.

Bidit Bidit 5262	Benfel-Cour	
Breug. Caffenicheine		Amfterbam 38% b.
" Fried.b'or .	9 , 58 -59 ,	Berlin 105 b.
Bifolen (borpelt)		65in 105 b.
Cou. 10 fl. Stilde		Damonig 871/4 .
	5 , 34 -86 .	Leipzig 106 b.
20 Fred-Stlide .	9 , 171/2-181/2 ,	Louison 1172/4 0.
Sobereighs 1		Baris 90° . b.
Jupericles	9 42 -44 "	9Bien 1001/0 b.
Dollars in Gald .		Discouto 4 % G.
Aut Prata Marchinesele not	in Stindholm	(Circles 1 Rell

Drud und Bering ber & Schellenberg'ichen Daj-Bu

# Herren-& Knaben-Winterpaletots

zu Engros-Preisen

bei

L. & NI. Dreyfus,

Langgaffe 53.

198

Den Empfang einer prachtvolles Auswahl ber höchften

## Nouveautés-Winterstoffen

für

## Paletôts, complete engl. Anzüge, Beinkleider &c.

beehrt sich ergebeust anzuzeigen und seine geehrten Kunden hiermit zur gefälligen Ansicht einzuladen

Louis Siiss,

481

ge it,

et

ben.

liches stiel.

,00

(trage)

Mer. 3 Uhr

8 (1001 10.19 24 Langgaffe im Badhaus zum goldnen Brunnen.

### Damen- und Kinder-Wäsche.

Shirting- und leinene Hemden von 1 ft. 12 fr. an bis zu ben feinsten,

1967

Barchent-Hosen . — . 58 . Piqué-Jacken . 1 . 20 .

Knaben-Hemden für 1—14 Jahrer, in Leinen und Shirting, von 20 fr. anfangend,

Mädchen- "

Kosen in ollen Grösen,

Lutariache Nachthanben Tasch

Unterröcke, Nachthauben, Taschentücher, Vorläppchen, Jäckchen u. s. w.

H. Stein, grosse Burgstrasse 2.

3d erlaube mir mein neugegrundetes, billiges, wohlaffortirtes

## Grosses Kinderspielwaaren-Magazin

in empfehlenbe Erinnerung zu bringen.

Theodor Engel, 12 große Burgfiraße 12.

1670

13 Goldgaffe.

Goldgaffe 13.

Zunen Gunnanni in Aus. & Sosenträger, Binden in Leinward und Flanell empfiehlt Carl Rossel.

**Rohrmaschinen** 

find wieder vorräthig bei

Bimler & Jung, Stirtgaffe 30.

Alle Arten Bangen werden abgezogen und nach der neuen Aichordnung hergerichtet durch 406 Balentin Fauft, Mechaniker, Hochstätte 5.

### Prima

Emmenthaler Schw.-Käse,
Kräuter-Käse,
holl. Häringe,
isländische Fisch-Roulade,
russ. Sardinen,
Elb-Caviar,
Sardellen,
cond. Milch,
Fresch Lobster in Büdjen,
Cand. Ingwer,
Tafel-Feigen,
Champignon,
ital. Maronen,
empfiehtt

Edamer (holl. Kugelkäse),
Gouda-Käse,
marinirte Häringe,
Kräuser-Anchovis,
Sardines à l'huile,
Kieler Bückinge,
franz. & engl. Senf,
Liebich's Fleisch-Extract,
Mixed Pickles,
Preiselbeeren-Compot.
Citronen,
Trüffel-Jus,
Capern

Fr. Eisenmenger,

S190 Langgaffe 11
Cath.-Pflaumen,
frs. Brünellen,
ital.

ital. " Mirabellen, Aepíel, vis-à-vis der Schützenhof Arage.
neue Tafel-Rosinen,
... Sultanini,

" Tafel-Mandeln, " süsse Mandeln, Citronen, Orangen,

ferner vorigiahrige türt. Zwetschen per Psund 10 fr. empfiehlt 3244 K. Weber, Moriestraße 18.

Perl-Thee

von 1 ft. 30. on per Pfund bis zu ben feinften Gorten,

ital. Brunellen, kleine Rosinen, Sultaninen, Bord.-Pflaumen, Fresh Lobster, ital. Maronen, Krach-Mandelu, frische Feigen, törkische Zwetschen, Sardines à l'huile,

ferner einen vorzüglich reinschmedenben gebrannten Kaffes & 48 fr. empfiehlt Wilh. Dietz, Langgasse 31, vis-4-vis dem Abler.

Für Gruppen-Pflanzungen

empfehle: 100 Stud Spacinthen 8 ft. und 7 ft.,

100 . Tulpen 3 fl. 30 fr. und 2 fl. 30 fr., 100 . Crocus 1 fl. 30 fr. und 54 fr.

Breisverzeichniß über alle anderen Sorten Saarlemier Blumengwiebelm fteht gratis ju Dienften.

Georg Andreas, Frankfurt a. M., Samenhandlung "Steinernes Haus", Martt 44.

Robes u. Ctropitable geflocten Ellenbogengaffe 4. 60

Prima Schweineschmalz, Frankfurter Würstchen, fit. Gothaer Cervelatwurst

empfiehlt billigft J. W. Weber. Dioribstraße 18. 3243

Marinirte Häringe

bei Joh. Koch, Moritftraße 6. 3064

Frankfurter Würstchen,
Schinkenroulade,
Schinkenwurst,
Zungenwurst,
Lyoner Wurst,
Strassburger Servelat-Würste,
Frankfurter Leber-Würste,

empfiehlt Ph. Lendle, Bahnhofitraße 11. 309

Grosse, schöne Kastanien per Pfund 10 fr. bei Haussmann, Oranienstraße 2.

Das Thec-Lager

Chr. Wolff jun., Marktstraße 26,

Theogras Theospitzen
48 ft., 1 ft. 12.,
f. Souchong sup. Souchong

1 ft. 48.,

Theospitzen
1 fl. 12.,

sup. Souchong
2 fl. 30.,

Theospitzen
Congo
1 fl. 30.,

sup. fst. Souchong
3 fl. 30.,

f. Peckoe superf. Peckoe 2 ft. 30.,

der Retto-Pfund ohne Papies.

Burger Brekeln, von heute an täglich frisch, empfiehlt die

Feinbäckerei von Aug. Boss, Friedrichstraße 9. 297

1869r Medoc . . à fl. 1. 6.) 1866r St. Julien à fl. 1. 18.

empfiehlt als reingehaltene, acte Bordeaux-Beine billigft H. Ebertz, Colonialwaaren-Sandlung,

Feinstes Tafel-Gelée De Mfund

empfiehlt J. W. Wober, Morigitrafe 18. 3242

Alle in das Zapezirer-Geschäft einschlagende Arbeiten werden solid und billig in und außer dem Hause angesertigt. Räheres Expedition. 3248

9 Ellenbogengaffe 9 ift jeden Tag fortwährend fri de Ruhmild, fugen und fauren Rahm, Battermilch und weißen Ras zu haben. 3246

Antauf gebrauchter Plaichen zu den höchsten Preisen bei 11643 J. P. F. Mastert. Reugasse la

Wellripftrage 3 wird Maculatur gefauft.

319

ift

116

265

# Ueldruckbild

getreue Racahmungen guter Originale, sind in reichster Auswahl bei uns vorräthig. Zur Ausschmüdung neuer Wohnungen, zu Hochzeits- und Ausstenergeschenken sür junge Haushaltungen empfehlen sich dieselben ganz besonders. Wir führen nur Oruce der anerkannt vorzüglichsten Anskalten, doch sind dieselben nicht theuerer, als die jetz is vielsach angebotenen Oeldrucke minder renommirter Häuser. Auch sind wir getne bereit, die inform

Bilber g gen beftimmte monatliche Ratenzahlungen zu liefern.

Buchhandlung von Feller & Gecks (Ede ber Lang- und Webergaffe.)

Das älteste, über 50 Jahre bestehende

## wohlassortirte Kinder - Spielwaaren-,

Helz-, Küchen- & Haushaltungs-Gegenstände-Magazin von Jos. Segmer, vormals Rarl Döring, verkauft zu billigen, aber festen Preisen und befindet sich immer noch

No. 16 Goldgasse No. 16.

### Stein, grosse Burgstrasse

empfiehlt in reichhaltigker Auswahl:

Winter-Paletots von 7 bis 36 fl.,

"Jaquettes von 5 bis 25 fl., "Jacken von 1 fl. 45 fr. bis 6 fl., Accht englische Waterproof-Regenmäntel in allen Größen, Mädchen-Paletots, für jedes Alter paffend.

Das seit 40 Jahren bestehende reichaffortirte, billige

## Spielwaaren-Magazin Johann Engel Nachfolger

befindet sich unverändert

5 Häfnergasse

Specialität in Trauer und Halbtrauer.

Mein Lager in

Traffer- und

ist für die Wintersaison aufs Bollständigste affortirt. 11673

L. H. Reifenberg, 35 Langgasse 35.

Zurückgesetzte als: Bandfaichen, Cigarrenkaften, Aichen=

becher, Etuis ac. bei

2681

319

E. L. Specht & Co.

Zurück-

bei E. L. Specht & Co.

Angefangene und fertige

bunte und weisse Stickereien

in großer Auswahl vorrättig, jewie auf Bestellung ange-fertigt, als: Hosenträger, Eckbretter, Studistreifen, Kissen, Pantoffeln, icon mit I fl. anjangend; ferner alle ju Stidereien abgepasste Artikel, ale: Etpis, Portefeuilles, Wandtaschen. Garderebehalter etc., fämmtlices Stickmeterial zu den killigsten Preisen. Terneaux-Wolle das 4. Pfund von 36 kr. an,

Putz-Artikel.

als: Blumen, Spitzen, Bänder etc.,

Sammet - Stoffe

au Müten und zu Kleidern, größte Auswahl von Qualitäten von 36 kr. au dis zu 10 fl. die Eus.

fertige Damen-Hüte

empfiehlt billigft in iconer Auswahl

P. Peaucellier, Markifirage 11.

Zurückgesetzt

eine Bartbie

Stickereien, Wollen- und Strumpf-Waaren bei

3120

Langgaffe 8.

Farbig-wollene Fransen,

sowarze seidene und wollene Fransen empsiehlt billigs 250 Chr. Maurer, Langgasse 2.

bis zu der nochmals stattfindenden, später näher bestimmt werdenden Berfteigerung verlaufe ich meine noch vorrätbigen Manufacinrwaaren, Seidenftoffe, Damenmantel 2c. in meinem Hause, große Burgstraße 2, Zimmer Ro. 4, 21 außergewöhnlich billigen Preisen. August Jung.

Geschäfts-Verlegung.

Meinen geelrien kunden ur jest Radrick, bas ich von beute an mein Glafer-Welchaft und Mogenna and der Langgasse in mein haus Mengergasse 27 verlegt habe und bitte, mir das bisher geschenkte Zutrauen auch dahin folgen zu lassen.

Julius Müller. Glasermeister,

porm Chr. Maishes.

und englische **Naids** in vorzüglicher Waare empfiehlt 2704 G. W. Winter. 5 Webergasse 5.



Marketraße 23, vis-a-vis dem Gaitbaus z. Einforn. Markefraße 23. empfiehlt fein reichhaltiges Lager aller Arten Ubren, Uhrfetten, Schlüffeln, insbesondere gang seine goldene herren- und Damen uhren zu den billigsten Preisen unter Carantie. IB. Reparaturen aller Uhren, sowie alle Arten Musikwerke

werden auf's Billigste unter Garantie vollzagen. Jon. Ameriner, Ubemader,

Markthraße 23, vis-t-vis bem Gafthans zum Einborn.

Eine Parthie Herrnzustiefel guter Qualität werden, um damit zu räumen, zu 3 Thaler per Paar abgegeben. Bei Abnahme von größeren Partien billiger bei

Ph. Vef. Schuhmacher, Metgergasse 2.

J. Wacker. Schuhfabrikant aus Stutigart,

empfiehlt eine febr große Auswahl Herrens, Damen und Kinder fliefeln in Sie und Kalbleder, Filg- und Tuchftiefeln, besetzt und unbefett, Belgstiefeln, alle Sorten warme Bantoffeln gu febr billigen Breisen.

Goldgaffe 20.

25

וממ Be för

3

211

ber

bei וטמ

50

Det

FIG

gel

23

be

da

Zur Winter-Saison

alle Arten Lebers und Fils-Sonde, sowie Stiefeln in größter Auswahl und zu bekanntlich billigfien Breisen bei F. Herzog, Langgaffe 14. 14835

Eine genbte Frifeurin empfichlt fich ben geehrten Damen in und außer dem Daufe. Raberes Elisabetbenfrage No. 10 drei Stiegen hoch.

Viihlensse

An- und Berlauf von Herren- und Damenkleidern, Beiten, Mobaln, Basche 2c. S. Sulzberger. 3006

Ein Chaine longne, ein Divan mit Betteinrichtung, verschiedene Kanape's nebst Stühlen und Seisel, sowie antile Ktadopsiible sind vikig zu verlausen bet W. Kternberger, Tapezirer, Marktolan 3. 614

Ein großer Caulenofen für Steintoblenfeuerung zu ver faufen Schwalbacherfirage 17.

Bend und Berlog ber 2. Schumbergiden Cof-Buchdenderei in Mischaben.